

INHALT

Grußwort Malu Dreyer	6
Grußwort Claudia Roth	7
OPEN OHR: Wie alles begann Von Kalle Schlieker	8
Vor dem Festival Von Uli Holzhausen	24
Der mythische Festivalort Von Kalle Schlieker	28
50 Jahre politische Kultur, Kritik und Krawall Von Monika Mülhausen	34
Referent:innen aus 50 Jahren – eine Auswahl	44
Blick in den Maschinenraum Interviews: Kalle Schlieker	46
Dieses friedfertige Miteinander ist etwas ganz Besonderes Interview: Diane Ackermann	64
Die Frauen und das OPEN OHR Festival Von Sabine Giehle	68
Wir sind da einfach hingefahren Von Rainer Christ	78
OPEN OHR in Gefahr Von Werner Wenzel	86
OPEN OHR ist im Verein am schönsten	92
OPEN OHR ohne Publikum Von Lea Höltge und Martina Zendel	94
Alle Tassen im Schrank! Von Thomas Bartsch	98
Das Festival im Zeitgeschehen	100

Das Who is Who des Kabarets auf dem OPEN OHR	118
Widerstand mit Witz und Wut Von Hans Jacobshagen	120
Party, Punk, Poesie und politische Provokation Von Lars Reichow	124
Was für ein Theater!	128
Ein Kunstwerk im GesamtKunstWerk Von Simone Neuroth, Bobby Dietrich, Carola Unser-Leichtweiß und Martin Baasch	130
Stecker rein und alle Knöpfe auf 10	140
Beats und Botschaften Von Ludwig Jantzer und Nora Weisbrod	142
Politisch, lebendig, unverwüstlich Interview: Diane Ackermann	152
Wie finanziert sich das Festival? Von Jochen Lamb	156
Drei Festivaldezernenten und das OPEN OHR	160
In Erinnerung	163
Auf Augenhöhe: die Festivalreflexion Von Gesine Otto	164
„Ich lasse mich vom OPEN OHR inspirieren“ Interview: Monika Mülhausen und Kalle Schlieker	170
Pfingsten 2049 – Ente gut, alles gut Von Jutta Pötter	174